



Info-Bulletin Dezember 2009

Wir werden wahrgenommen!

1. Neuer Auftritt nach innen und aussen

- Neues Logo mit Text in den drei Landessprachen
- Neue Website mit den wichtigsten Dokumenten auch in französisch
- Leicht vereinfachter Name

2. Neue Mitglieder

- Ärztenetz doccare (Pfäffikon und Umgebung)
- Hausärzte der Region Effretikon und Umgebung
- Interessenten: Réseau delta GE/VD (ca. 150 Ärztinnen und Ärzte, ca 50'000 Versicherte)

3. Projekte

- a. quali-med-net: Welche Qualitätsindikatoren werden in den Netzen bereits schon jetzt erfüllt? Die Umfrage zeigt ein positives Resultat: Es sind ca. 70%! Nähere Informationen an der MV vom 20.1.2010
- b. Netzwerksupport: Das Teilprojekt Versicherungsevaluation wird an der Mitgliederversammlung am 20.1.2010 vorgestellt. Das Teilprojekt Versichertenakquisition musste wegen Ressourcenmangel zurückgestellt werden.
- c. PR:
 - Grosser Artikel über die Ärztenetze in der Zeitschrift „Beobachter“.
 - Interviews in der neuen Luzerner Zeitung und im Medical Tribune
 - Anfrage der Stiftung für Patientensicherheit bezüglich Expertenbeirat für eine geplante Studie zur Patientensicherheit
 - Beirat im Rahmen der ManagedCare-Synopsis der FMH und santésuisse
 - Aktive Teilnahme am Kongress für Gesundheitsökonomie am 30.10.2009 in Bern
 - Vortrag bei der RVK zum Thema Ärztenetze und ManagedCare
 - Vortrag bei der Gesellschaft Solothurner Ärzte zum Thema Ärztenetze
 - Interview im Radio DRS, Echo der Zeit
(<http://www.drs.ch/www/de/drs/sendungen/top/echo-der-zeit.html>)
- d. Politik
 - Argumentarium für Politikerinnen und Politiker zum Thema ManagedCare

- Teilnahme im Strategischen Beirat des Forum Managed Care zum Thema eines neuen ManagedCare-Artikels, redigiert durch Markus Moser, Autor des KVG
- Anhörung zur Verordnung betreffend Zulassungsstop. Antwort an FMH und BAG ist erfolgt: Keine zahlenmässig rigide Zulassungsregelung!
- Stellungnahme zum Sofortpaket 2009 der überparteilichen Gruppe von National- und Ständerätinnen zu Händen NR Ineichen
- Vortrag bei den Generalsekretären der Zentralschweizer Gesundheitsdirektionen über ManagedCare und Ärztenetze
- Medienmitteilung zum Entscheid des Parlamentes „Vertragsfreiheit abgelehnt“: Zustimmung
- Stellungnahme zu Händen der Gesundheitskommission der eidgenössischen Räte: ManagedCare – JA, Obligatorien – NEIN!
- Teilnahme am Sessionsanlass der FMH zum Thema ManagedCare
- Kontaktaufnahme zu BR Burkhalter

4. Ärztenetze, HMO's, Pseudohausarztversicherungen

Im Rahmen der Verhandlungen über den neuen ManagedCare-Artikel im KVG mussten wir – wie nicht anders zu erwarten – zur Kenntnis nehmen, dass die Listenprodukte (Pseudohausarztversicherungen) im Angebot der Versicherer verbleiben werden. Die FMH, die santésuisse und das Forum Managed Care sind sich jedoch einig: Listenprodukte sind keine ManagedCare-Modelle!

Es steht uns Ärztenetzen frei, uns in positiver Weise zu positionieren. Eine zentrale Errungenschaft budgetmitverantwortlicher Ärztenetze ist der Versorgungsausgleich: Durch die Kombination der Einzelleistungsvergütung mit der Budgetpflicht ergibt sich ein Ausgleich zwischen unnötiger Überversorgung und gefährlicher Unterversorgung.

5. Anlässe

- a. Mitgliederversammlung 20. Januar 2010, HB Zürich
- b. Für EDV-Interessenten:
Swiss e Health Forum, 8.-12. März 2010 in Bern (www.infosocietydays.ch)

Mit freundlichen kollegialen Grüssen

Jörg Fritschi
Präsident medswiss.net

Obernau, im Dezember 2009

Die Schweizer Netzwerkarbeit wird von den folgenden Firmen in verdankenswerter Weise unterstützt.

